

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
30.04.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	April 2025
Erstellungsdatum:	25.04.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.05.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im Berichtsmonat April 2025 gab es starke Stellenzugänge von einem einzelnen großen Arbeitgeber von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Dabei handelt es sich ganz überwiegend um nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen (sonstige Stellen), die sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilen.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	19
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	22
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	28
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.526	19.639	20.014	-113	-0,6	-334	-1,7	-2,7	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.622	12.942	13.544	-320	-2,5	-84	-0,7	-1,8	-1,5
57,8% Männer	7.295	7.623	7.998	-328	-4,3	28	0,4	-0,4	-1,0
42,2% Frauen	5.327	5.319	5.546	8	0,2	-112	-2,1	-3,8	-2,2
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.238	1.290	1.339	-52	-4,0	1	0,1	0,7	3,8
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	355	359	370	-4	-1,1	41	13,1	6,2	8,8
37,7% 50 Jahre und älter	4.760	4.959	5.204	-199	-4,0	-148	-3,0	-2,5	-2,7
29,3% dar. 55 Jahre und älter	3.704	3.852	4.034	-148	-3,8	-73	-1,9	-1,1	-1,5
37,1% Langzeitarbeitslose	4.682	4.764	4.860	-82	-1,7	-12	-0,3	1,0	1,6
7,3% Schwerbehinderte Menschen	924	939	981	-15	-1,6	23	2,6	2,8	5,5
20,0% Ausländer	2.519	2.521	2.743	-2	-0,1	-268	-9,6	-12,3	-6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.420	2.377	2.407	43	1,8	-186	-7,1	2,2	-10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	863	829	918	34	4,1	52	6,4	6,6	-6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	619	536	595	83	15,5	-61	-9,0	-6,3	-11,9
seit Jahresbeginn	10.044	7.624	5.247	x	x	-605	-5,7	-5,2	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.741	2.977	2.467	-236	-7,9	-321	-10,5	3,2	-6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.029	965	738	64	6,6	-217	-17,4	-3,9	4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	571	651	593	-80	-12,3	-144	-20,1	-4,8	-8,9
seit Jahresbeginn	10.055	7.314	4.337	x	x	-559	-5,3	-3,2	-7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,0	7,3	x	x	x	7,0	7,2	7,5
dar. Männer	7,4	7,7	8,1	x	x	x	7,4	7,8	8,3
Frauen	6,2	6,2	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,7
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,6	7,9	x	x	x	7,8	8,1	8,1
15 bis unter 20 Jahre	6,1	6,2	6,4	x	x	x	6,0	6,5	6,5
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,7	7,1	x	x	x	6,6	6,9	7,3
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,5	7,9	x	x	x	7,5	7,8	8,2
Ausländer	23,4	23,4	25,5	x	x	x	32,9	33,9	34,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,6	8,0	x	x	x	7,5	7,8	8,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.227	13.530	14.108	-303	-2,2	-266	-2,0	-3,1	-2,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.623	15.854	16.269	-231	-1,5	-309	-1,9	-2,8	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.688	15.926	16.345	-238	-1,5	-318	-2,0	-2,8	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,5	8,7	x	x	x	8,6	8,8	9,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.321	4.454	4.653	-133	-3,0	314	7,8	1,3	-1,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.625	15.859	15.930	-234	-1,5	-1.161	-6,9	-5,3	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.174	5.197	5.229	-24	-0,5	-592	-10,3	-9,9	-10,1
Bedarfsgemeinschaften	11.992	12.182	12.237	-190	-1,6	-782	-6,1	-4,1	-4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	823	355	377	468	131,8	481	140,6	-11,5	-13,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.767	944	589	x	x	280	18,8	-17,6	-20,8
Bestand	2.682	2.254	2.296	428	19,0	161	6,4	-12,8	-10,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025

Merkmale		Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		7.161	7.299	7.404	-138	-1,9	266	3,9	1,2	0,0
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		4.433	4.632	4.883	-199	-4,3	216	5,1	1,8	-0,1
59,6%	Männer	2.644	2.854	3.078	-210	-7,4	138	5,5	2,1	-0,5
40,4%	Frauen	1.789	1.778	1.805	11	0,6	78	4,6	1,3	0,6
10,4%	15 bis unter 25 Jahre	463	491	509	-28	-5,7	49	11,8	10,1	11,9
2,4%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	105	115	-	-	31	41,9	28,0	45,6
47,5%	50 Jahre und älter	2.106	2.245	2.367	-139	-6,2	-46	-2,1	-2,9	-4,0
39,5%	dar. 55 Jahre und älter	1.749	1.844	1.948	-95	-5,2	-24	-1,4	-1,9	-2,5
13,9%	Langzeitarbeitslose	618	631	644	-13	-2,1	26	4,4	7,7	3,2
9,6%	Schwerbehinderte Menschen	424	434	458	-10	-2,3	-22	-4,9	-2,9	2,0
9,0%	Ausländer	399	393	403	6	1,5	13	3,4	1,8	13,8
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.222	1.274	1.242	-52	-4,1	-56	-4,4	9,9	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit		696	652	636	44	6,7	69	11,0	4,2	-11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		254	278	335	-24	-8,6	-81	-24,2	1,5	8,4
seit Jahresbeginn		5.309	4.087	2.813	x	x	-87	-1,6	-0,8	-4,9
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.337	1.446	1.233	-109	-7,5	-213	-13,7	1,8	2,2
dar. in Erwerbstätigkeit		671	674	489	-3	-0,4	-162	-19,4	-6,4	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		245	269	329	-24	-8,9	-69	-22,0	-7,6	19,2
seit Jahresbeginn		4.927	3.590	2.144	x	x	-218	-4,2	-0,1	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,5	2,7
dar. Männer		2,7	2,9	3,1	x	x	x	2,6	2,9	3,2
Frauen		2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre		2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre		1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,4	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre		2,9	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,1	3,4
55 bis unter 65 Jahre		3,5	3,6	3,9	x	x	x	3,6	3,8	4,0
Ausländer		3,7	3,6	3,7	x	x	x	4,6	4,6	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,5	2,7	2,9
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		4.560	4.752	4.990	-192	-4,0	205	4,7	1,3	-0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		5.102	5.289	5.497	-187	-3,5	273	5,7	2,1	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		5.165	5.359	5.571	-194	-3,6	265	5,4	2,0	0,3
Unterbeschäftigungsquote		2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,8	3,0
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		4.321	4.454	4.653	-133	-3,0	314	7,8	1,3	-1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.365	12.340	12.610	25	0,2	-600	-4,6	-5,0	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.189	8.310	8.661	-121	-1,5	-300	-3,5	-3,7	-2,3
56,8% Männer	4.651	4.769	4.920	-118	-2,5	-110	-2,3	-1,8	-1,3
43,2% Frauen	3.538	3.541	3.741	-3	-0,1	-190	-5,1	-6,2	-3,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	775	799	830	-24	-3,0	-48	-5,8	-4,3	-0,6
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	250	254	255	-4	-1,6	10	4,2	-0,8	-2,3
32,4% 50 Jahre und älter	2.654	2.714	2.837	-60	-2,2	-102	-3,7	-2,1	-1,7
23,9% dar. 55 Jahre und älter	1.955	2.008	2.086	-53	-2,6	-49	-2,4	-0,3	-0,7
49,6% Langzeitarbeitslose	4.064	4.133	4.216	-69	-1,7	-38	-0,9	0,0	1,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	500	505	523	-5	-1,0	45	9,9	8,4	8,7
25,9% Ausländer	2.120	2.128	2.340	-8	-0,4	-281	-11,7	-14,5	-8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.198	1.103	1.165	95	8,6	-130	-9,8	-5,4	-16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	167	177	282	-10	-5,6	-17	-9,2	16,4	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	365	258	260	107	41,5	20	5,8	-13,4	-29,0
seit Jahresbeginn	4.735	3.537	2.434	x	x	-518	-9,9	-9,9	-11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.404	1.531	1.234	-127	-8,3	-108	-7,1	4,6	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	358	291	249	67	23,0	-55	-13,3	2,5	0,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	326	382	264	-56	-14,7	-75	-18,7	-2,8	-29,6
seit Jahresbeginn	5.128	3.724	2.193	x	x	-341	-6,2	-5,9	-12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,7	x	x	x	4,6	4,7	4,8
dar. Männer	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,9	5,0	5,1
Frauen	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,6
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,7	4,9	x	x	x	5,2	5,3	5,3
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,6	4,9	5,0
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,2
Ausländer	19,7	19,8	21,7	x	x	x	28,3	29,4	30,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	5,1	x	x	x	5,0	5,1	5,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.667	8.778	9.118	-111	-1,3	-471	-5,2	-5,4	-3,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.521	10.565	10.772	-44	-0,4	-582	-5,2	-5,1	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.523	10.567	10.774	-44	-0,4	-583	-5,2	-5,1	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	5,8	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.625	15.859	15.930	-234	-1,5	-1.161	-6,9	-5,3	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.174	5.197	5.229	-24	-0,5	-592	-10,3	-9,9	-10,1
Bedarfsgemeinschaften	11.992	12.182	12.237	-190	-1,6	-782	-6,1	-4,1	-4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

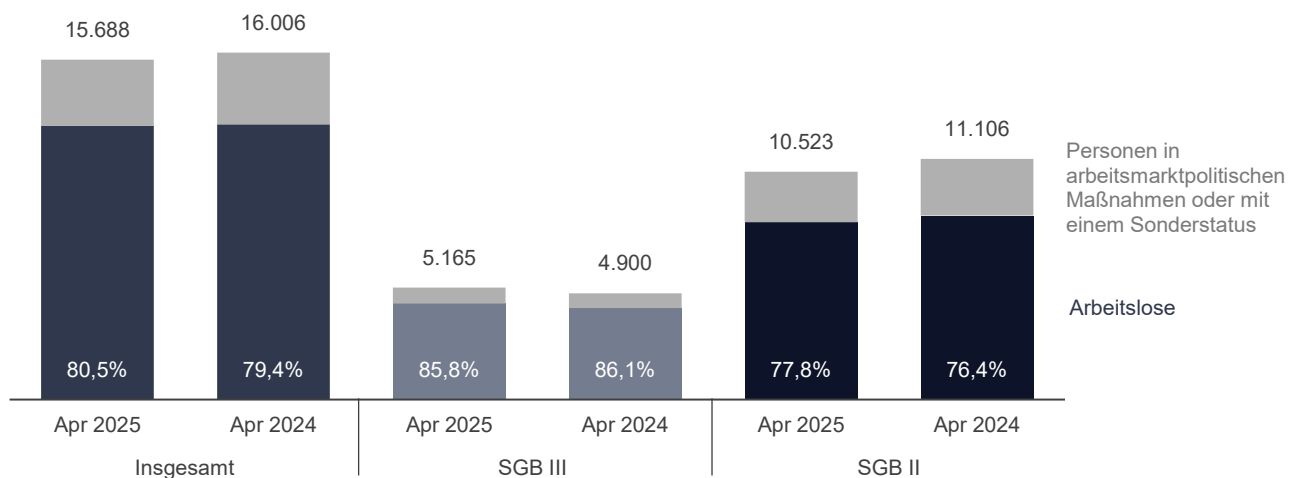
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2024		Mrz 2024	
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.622	12.942	-320	-2,5	-84	-0,7	-1,8	-1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	605	588	17	2,9	-182	-23,1	-25,3	-20,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	451	430	21	4,9	-79	-14,9	-17,8	-7,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	154	158	-4	-2,5	-103	-40,1	-40,2	-40,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.227	13.530	-303	-2,2	-266	-2,0	-3,1	-2,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.396	2.324	72	3,1	-43	-1,8	-0,6	-1,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	421	426	-5	-1,2	39	10,2	12,1	14,5
Arbeitsgelegenheiten	340	221	119	53,8	-61	-15,2	-19,9	2,7
Fremdförderung	1.257	1.293	-36	-2,8	28	2,3	8,6	1,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	62	-2	-3,2	-76	-55,9	-58,7	-59,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	316	320	-4	-1,3	29	10,1	-5,0	-6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.623	15.854	-231	-1,5	-309	-1,9	-2,8	-2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	72	-7	-9,7	-9	-12,2	-6,5	-3,8
Gründungszuschuss	63	70	-7	-10,0	-10	-13,7	-7,9	-6,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.688	15.926	-238	-1,5	-318	-2,0	-2,8	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,5	x	x	x	8,6	8,8	9,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,5	81,3	x	x	x	79,4	80,5	82,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.433	4.632	-199	-4,3	216	5,1	1,8	-0,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	127	120	7	5,8	-11	-8,0	-12,4	-7,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	127	120	7	5,8	-11	-8,0	-12,4	-7,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.560	4.752	-192	-4,0	205	4,7	1,3	-0,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	542	537	5	0,9	68	14,3	9,4	7,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	330	333	-3	-0,9	27	8,9	7,4	8,0
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	64	66	-2	-3,0	15	30,6	40,4	40,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	148	138	10	7,2	26	21,3	3,0	-5,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5.102	5.289	-187	-3,5	273	5,7	2,1	0,4
Gründungszuschuss	63	70	-7	-10,0	-8	-11,3	-5,4	-3,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	63	70	-7	-10,0	-8	-11,3	-5,4	-3,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	-	-	-	x	-	x	x	x
Unterbeschäftigungsquote	5.165	5.359	-194	-3,6	265	5,4	2,0	0,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,8	3,0
Rechtskreis SGB II	85,8	86,4	x	x	x	86,1	86,6	88,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.189	8.310	-121	-1,5	-300	-3,5	-3,7	-2,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	478	468	10	2,1	-171	-26,3	-28,0	-22,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	324	310	14	4,5	-68	-17,3	-19,7	-7,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	154	158	-4	-2,5	-103	-40,1	-40,2	-40,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.667	8.778	-111	-1,3	-471	-5,2	-5,4	-3,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.854	1.787	67	3,7	-111	-5,6	-3,2	-4,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	91	93	-2	-2,2	12	15,2	32,9	41,1
Fremdförderung	340	221	119	53,8	-61	-15,2	-19,9	2,7
Beschäftigungszuschuss	1.193	1.227	-34	-2,8	13	1,1	7,3	0,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	62	-2	-3,2	-76	-55,9	-58,7	-59,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	168	182	-14	-7,7	3	1,8	-10,3	-8,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	10.521	10.565	-44	-0,4	-582	-5,2	-5,1	-3,7
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	*	*	*	*	*	*	*	*
Unterbeschäftigungsquote	10.523	10.567	-44	-0,4	-583	-5,2	-5,1	-3,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	5,6	5,6	x	x	x	6,0	6,0	6,0
	77,8	78,6	x	x	x	76,4	77,5	79,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

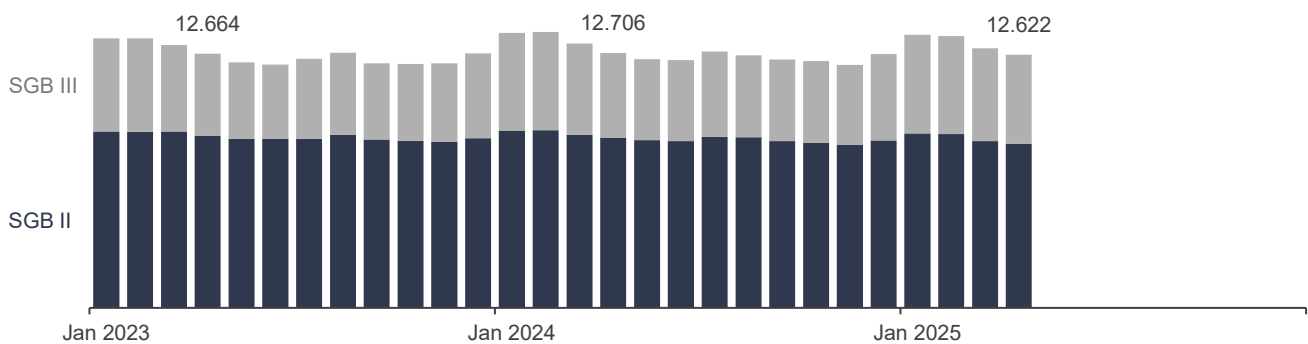
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 320 auf 12.622 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 84 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.433, das sind 199 weniger als im Vormonat und 216 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.189 Arbeitslose, das ist ein Minus von 121 gegenüber März; im Vergleich zum April 2024 waren es 300 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.622	-320	-2,5	-84	-0,7	6,8	7,0	7,0
Männer	7.295	-328	-4,3	28	0,4	7,4	7,7	7,4
Frauen	5.327	8	0,2	-112	-2,1	6,2	6,2	6,4
15 bis unter 25 Jahre	1.238	-52	-4,0	1	0,1	7,3	7,6	7,8
15 bis unter 20 Jahre	355	-4	-1,1	41	13,1	6,1	6,2	6,0
50 Jahre und älter	4.760	-199	-4,0	-148	-3,0	6,4	6,7	6,6
55 Jahre und älter	3.704	-148	-3,8	-73	-1,9	7,2	7,5	7,5
Deutsche	10.103	-318	-3,1	184	1,9	5,8	6,0	5,7
Ausländer	2.519	-2	-0,1	-268	-9,6	23,4	23,4	32,9
Rechtskreis SGB III	4.433	-199	-4,3	216	5,1	2,4	2,5	2,3
Männer	2.644	-210	-7,4	138	5,5	2,7	2,9	2,6
Frauen	1.789	11	0,6	78	4,6	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	463	-28	-5,7	49	11,8	2,7	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	105	-	-	31	41,9	1,8	1,8	1,4
50 Jahre und älter	2.106	-139	-6,2	-46	-2,1	2,9	3,1	2,9
55 Jahre und älter	1.749	-95	-5,2	-24	-1,4	3,5	3,6	3,6
Deutsche	4.034	-205	-4,8	203	5,3	2,3	2,4	2,2
Ausländer	399	6	1,5	13	3,4	3,7	3,6	4,6
Rechtskreis SGB II	8.189	-121	-1,5	-300	-3,5	4,4	4,5	4,6
Männer	4.651	-118	-2,5	-110	-2,3	4,7	4,8	4,9
Frauen	3.538	-3	-0,1	-190	-5,1	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	775	-24	-3,0	-48	-5,8	4,6	4,7	5,2
15 bis unter 20 Jahre	250	-4	-1,6	10	4,2	4,3	4,4	4,6
50 Jahre und älter	2.654	-60	-2,2	-102	-3,7	3,6	3,7	3,7
55 Jahre und älter	1.955	-53	-2,6	-49	-2,4	3,8	3,9	4,0
Deutsche	6.069	-113	-1,8	-19	-0,3	3,5	3,6	3,5
Ausländer	2.120	-8	-0,4	-281	-11,7	19,7	19,8	28,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

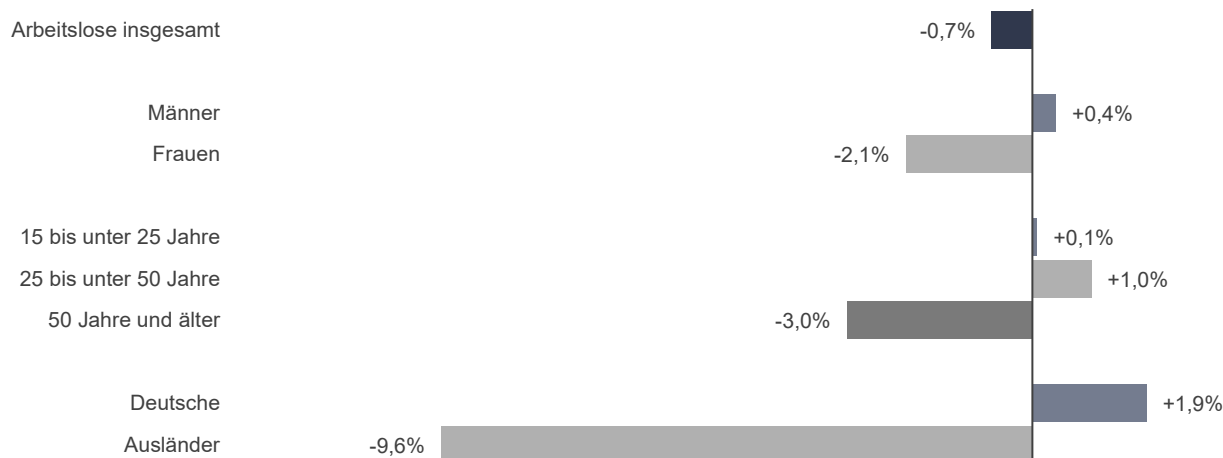
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

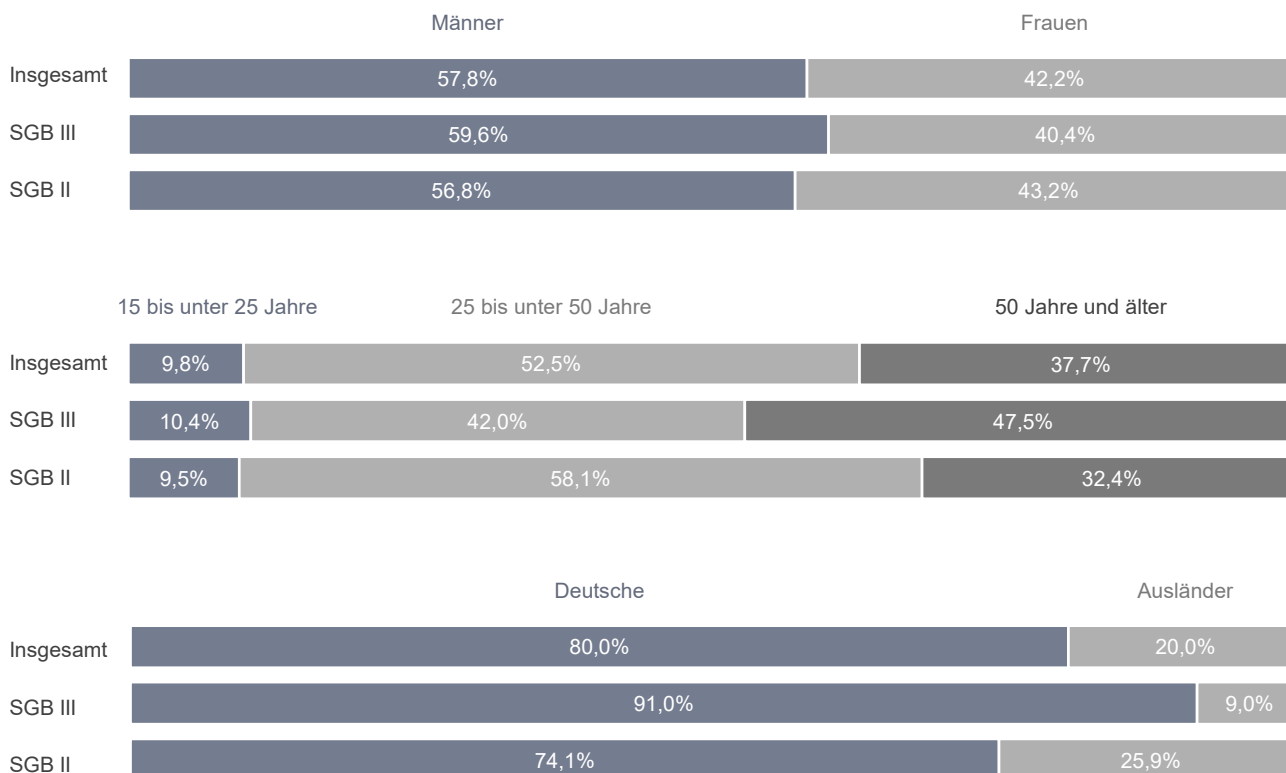
April 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –10% bei Ausländern bis +2% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

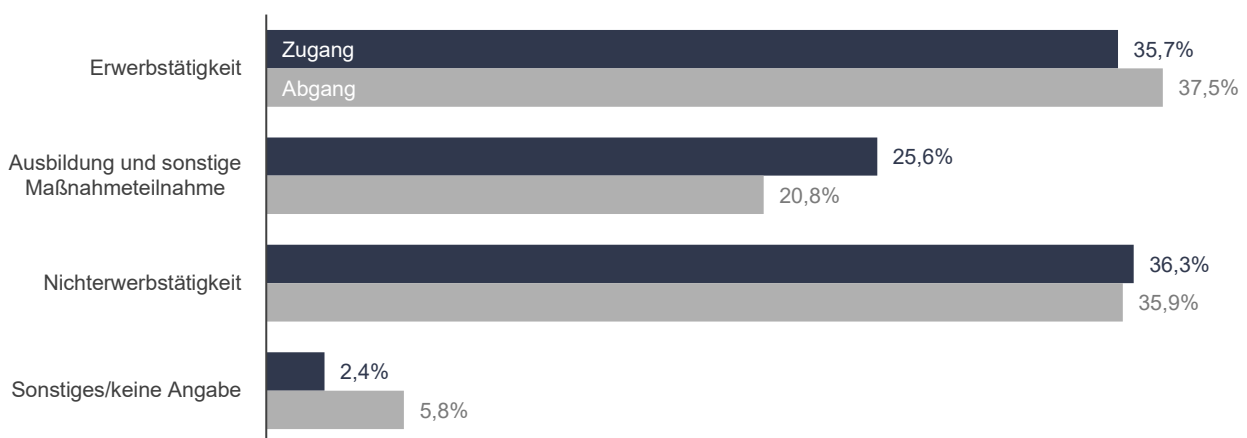
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.420 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 186 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.741 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 321 weniger als im April 2024. Seit Jahresbeginn gab es 10.044 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 605 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.055 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 559 Abmeldungen. Im April meldeten sich 863 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.029 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 217 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.420	43	1,8	-186	-7,1	10.044	-605	-5,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	863	34	4,1	52	6,4	3.960	-103	-2,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	820	55	7,2	77	10,4	3.537	-95	-2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-21	-55,3	-22	-56,4	290	-14	-4,6
Selbständigkeit	14	-2	-12,5	-	-	60	-6	-9,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	619	83	15,5	-61	-9,0	2.280	-181	-7,4
Nichterwerbstätigkeit	879	-61	-6,5	-147	-14,3	3.510	-208	-5,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	558	-44	-7,3	-78	-12,3	2.225	32	1,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	261	-23	-8,1	-55	-17,4	1.056	-169	-13,8
Sonstiges/keine Angabe	59	-13	-18,1	-30	-33,7	294	-113	-27,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.741	-236	-7,9	-321	-10,5	10.055	-559	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.029	64	6,6	-217	-17,4	3.291	-242	-6,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	843	-9	-1,1	-185	-18,0	2.800	-220	-7,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	133	56	72,7	-27	-16,9	328	-29	-8,1
Selbständigkeit	29	10	52,6	1	3,6	97	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	571	-80	-12,3	-144	-20,1	2.189	-290	-11,7
Nichterwerbstätigkeit	983	-160	-14,0	44	4,7	3.914	72	1,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	612	-137	-18,3	23	3,9	2.486	105	4,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	242	-20	-7,6	4	1,7	928	11	1,2
Sonstiges/keine Angabe	158	-60	-27,5	-4	-2,5	661	-99	-13,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

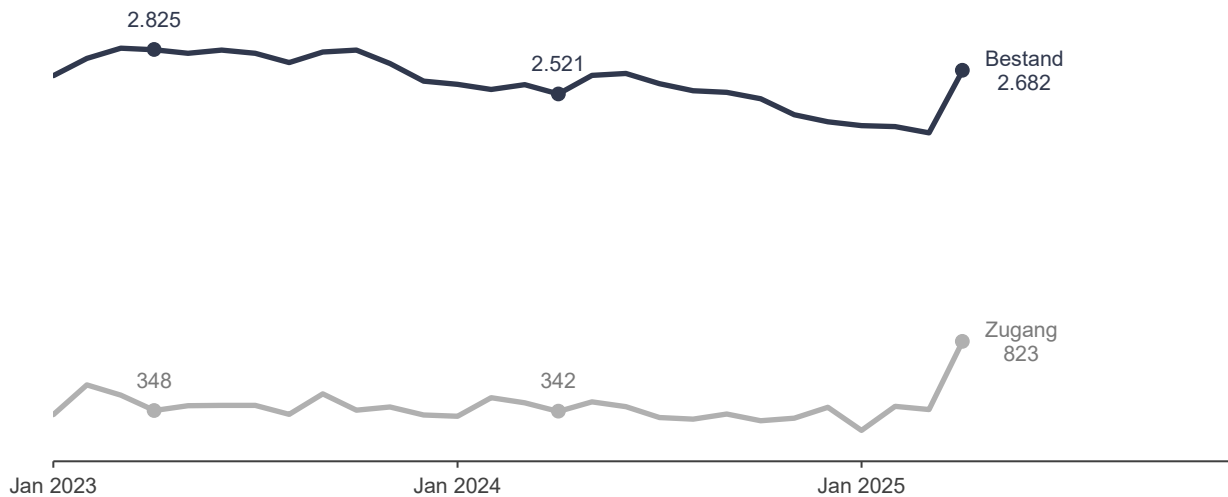
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im April 2.682 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 428 oder 19 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 161 Stellen mehr (+6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 823 neue Arbeitsstellen, das waren 481 oder 141 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.767 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 280 oder 19%. Zudem wurden im April 390 Arbeitsstellen abgemeldet, 15 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.412 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 160 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	823	468	131,8	481	140,6	1.767	280	18,8
dar. sofort zu besetzen	576	384	200,0	420	x	1.059	462	77,4
sozialversicherungspflichtig	439	85	24,0	105	31,4	1.366	-95	-6,5
dar. sofort zu besetzen	217	26	13,6	65	42,8	692	106	18,1
Bestand	2.682	428	19,0	161	6,4	2.384	-178	-6,9
dar. sofort zu besetzen	2.477	346	16,2	80	3,3	2.237	-163	-6,8
sozialversicherungspflichtig	2.288	55	2,5	-210	-8,4	2.268	-273	-10,8
dar. sofort zu besetzen	2.108	-2	-0,1	-268	-11,3	2.129	-253	-10,6
Abgang	390	-4	-1,0	15	4,0	1.412	-160	-10,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	379	-10	-2,6	11	3,0	1.384	-166	-10,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

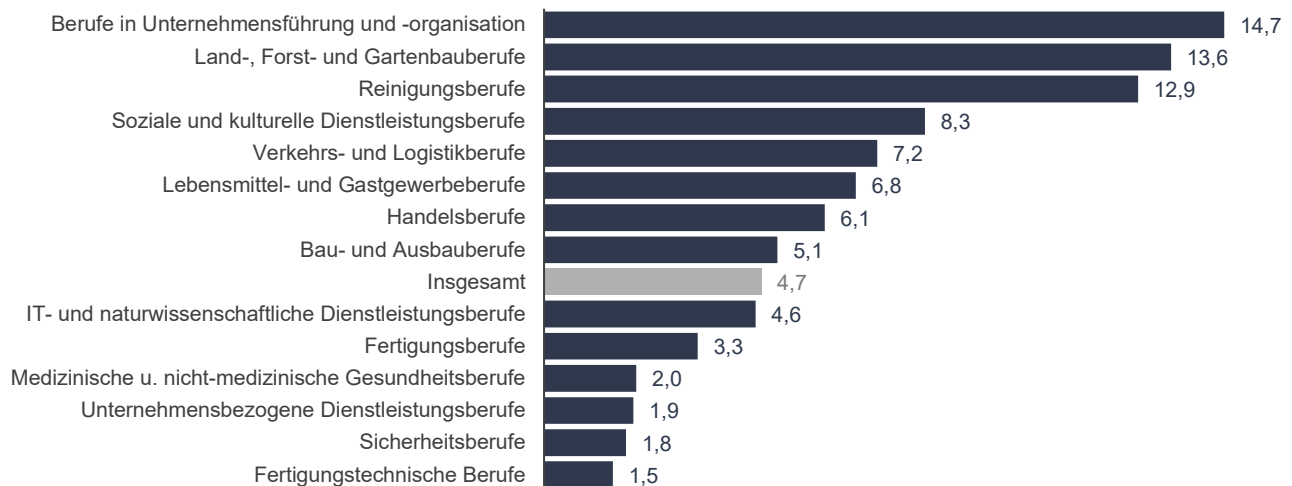
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.622	100	-320	-2,5	-84	-0,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	652	5,2	-88	-11,9	-7	-1,1
Fertigungsberufe	1.069	8,5	-42	-3,8	-69	-6,1
Fertigungstechnische Berufe	609	4,8	-27	-4,2	18	3,0
Bau- und Ausbauberufe	1.325	10,5	-136	-9,3	-16	-1,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	939	7,4	-12	-1,3	-21	-2,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	534	4,2	29	5,7	56	11,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	990	7,8	12	1,2	-100	-9,2
Handelsberufe	1.301	10,3	-22	-1,7	-17	-1,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.017	8,1	11	1,1	68	7,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	180	1,4	-13	-6,7	9	5,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	110	0,9	3	2,8	3	2,8
Sicherheitsberufe	720	5,7	16	2,3	28	4,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.696	13,4	-32	-1,9	6	0,4
Reinigungsberufe	978	7,7	-4	-0,4	-29	-2,9
Keine Angabe	502	4,0	-15	-2,9	-13	-2,5
Gemeldete Arbeitsstellen	2.682	100	428	19,0	161	6,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	48	1,8	-8	-14,3	-5	-9,4
Fertigungsberufe	321	12,0	8	2,6	-24	-7,0
Fertigungstechnische Berufe	409	15,2	13	3,3	-74	-15,3
Bau- und Ausbauberufe	262	9,8	9	3,6	-38	-12,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	139	5,2	2	1,5	-29	-17,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	267	10,0	23	9,4	36	15,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	120	4,5	1	0,8	16	15,4
Handelsberufe	214	8,0	-22	-9,3	-34	-13,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	69	2,6	-2	-2,8	-25	-26,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	93	3,5	1	1,1	-7	-7,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	24	0,9	-1	-4,0	-5	-17,2
Sicherheitsberufe	405	15,1	391	x	395	x
Verkehrs- und Logistikberufe	235	8,8	4	1,7	-36	-13,3
Reinigungsberufe	76	2,8	9	13,4	-9	-10,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

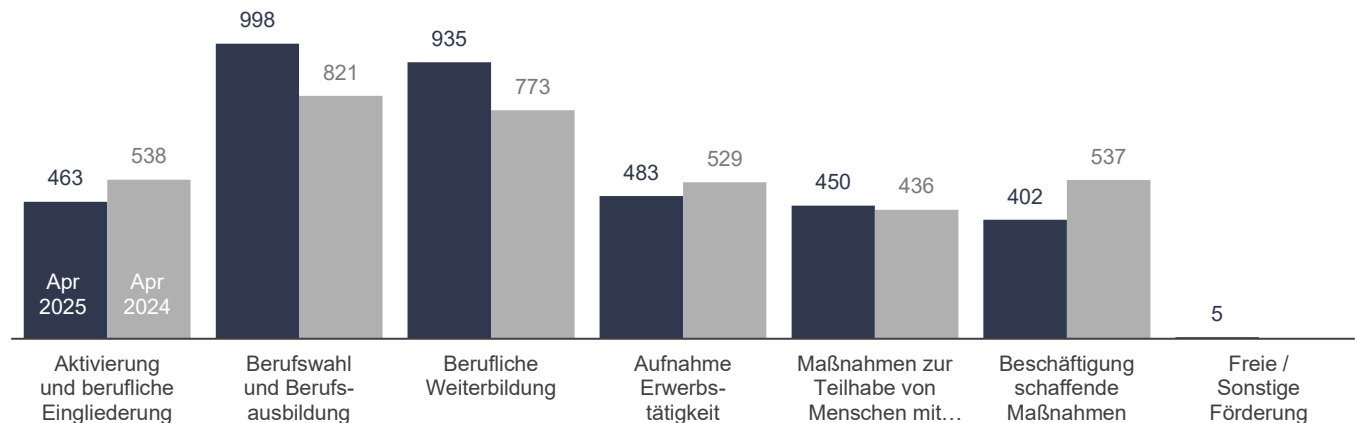
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	485	-38	-7,3	-97	-16,7	1.824	-249	-12,0
Berufswahl und Berufsausbildung	193	16	9,0	86	80,4	442	85	23,8
Berufliche Weiterbildung	130	15	13,0	23	21,5	546	105	23,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	-28	-23,9	-41	-31,5	381	-4	-1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-11	-42,3	-3	-16,7	78	15	23,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	154	71	85,5	-36	-18,9	394	-47	-10,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	5	-6	-54,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	463	23	5,2	-75	-13,9	417	-65	-13,5
Berufswahl und Berufsausbildung	998	122	13,9	177	21,6	848	153	22,0
Berufliche Weiterbildung	935	5	0,5	162	21,0	922	161	21,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	483	-20	-4,0	-46	-8,7	510	8	1,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	450	-5	-1,1	14	3,2	458	11	2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	402	119	42,0	-135	-25,1	309	-124	-28,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	*	*	6	5	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	302	-20	-6,2	-109	-26,5	1.236	-76	-5,8
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-24	-51,1	-1	-4,2	181	-22	-10,8
Berufliche Weiterbildung	114	-19	-14,3	6	5,6	521	92	21,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	108	-11	-9,2	-5	-4,4	465	79	20,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	-4	-16,0	11	110,0	82	9	12,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	18	-37	-67,3	-44	-71,0	342	-36	-9,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	8	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

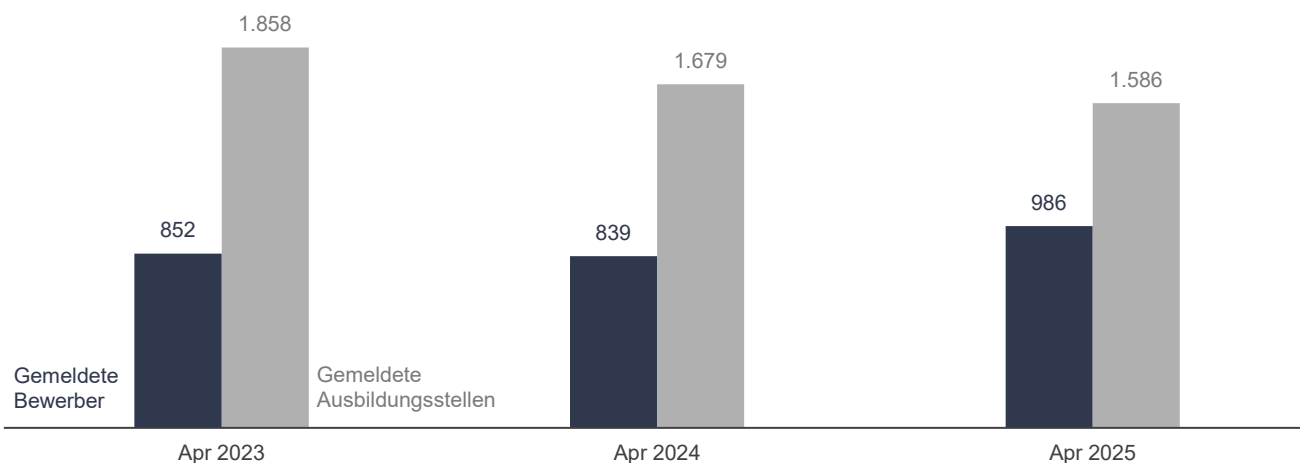
Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord 986 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 147 mehr als im Vorjahreszeitraum (+18%). Zugleich gab es 1.586 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 93 (–6%). Ende April waren 603 Bewerber noch unversorgt und 1.014 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+92 oder +18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–113 oder –10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	986	147	17,5	839	852
versorgte Bewerber	383	55	16,8	328	341
einmündende Bewerber	186	-	-	186	185
andere ehemalige Bewerber	119	20	20,2	99	99
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	78	35	81,4	43	57
unversorgte Bewerber	603	92	18,0	511	511
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.586	-93	-5,5	1.679	1.858
betriebliche Ausbildungsstellen	1.577	-96	-5,7	1.673	1.835
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	3	50,0	6	23
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.014	-113	-10,0	1.127	1.196
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,61	x	x	2,00	2,18
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,68	x	x	2,21	2,34

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)

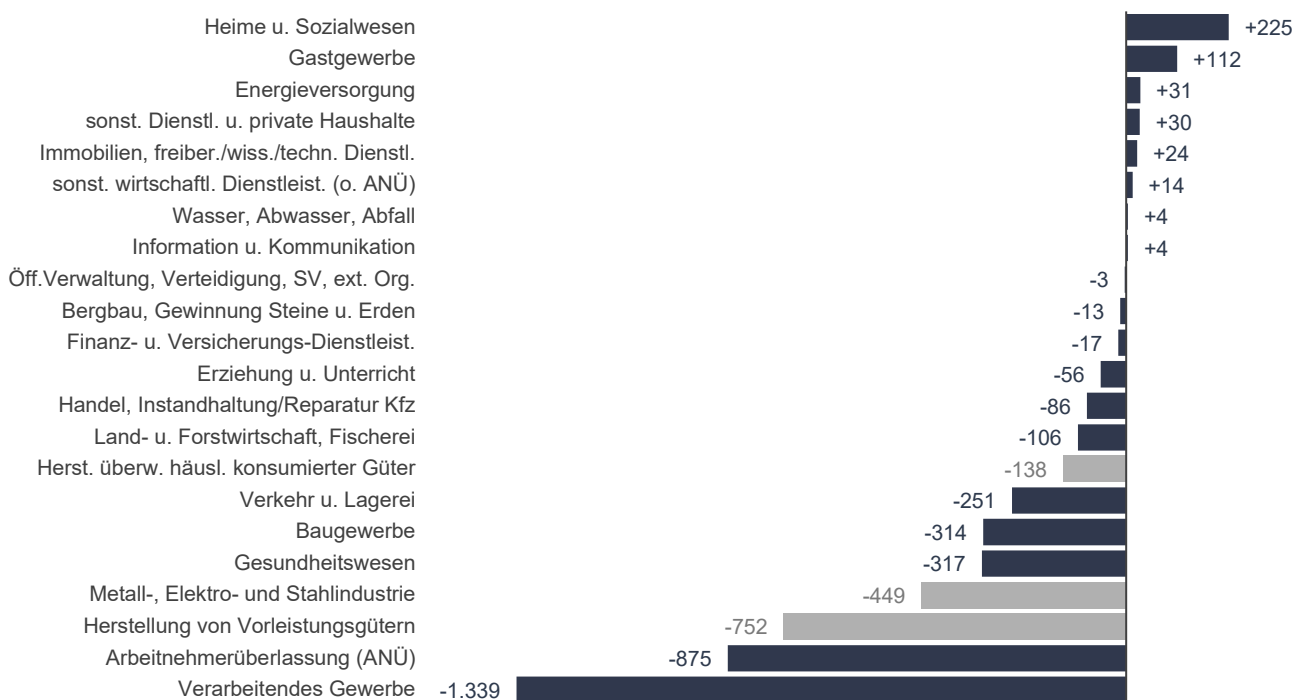
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 118.441. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.936 oder 2,4%, nach –1.804 oder –1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+225 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.339 oder –4,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	118.441	118.052	118.507	119.576	121.377	-2.936	-2,4
52,3% Männer	61.892	61.652	61.825	62.296	63.478	-1.586	-2,5
47,7% Frauen	56.549	56.400	56.682	57.280	57.899	-1.350	-2,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	12.152	10.960	11.420	11.524	12.037	115	1,0
62,8% 25 bis unter 55 Jahre	74.393	74.908	75.142	75.846	76.892	-2.499	-3,3
26,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.812	31.124	30.920	31.164	31.414	-602	-1,9
67,8% Vollzeit	80.351	80.082	80.741	81.741	83.271	-2.920	-3,5
32,2% Teilzeit	38.090	37.970	37.766	37.835	38.106	-16	-0,0
92,1% Deutsche	109.115	108.704	109.209	110.428	112.194	-3.079	-2,7
7,9% Ausländer	9.326	9.348	9.298	9.148	9.183	143	1,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

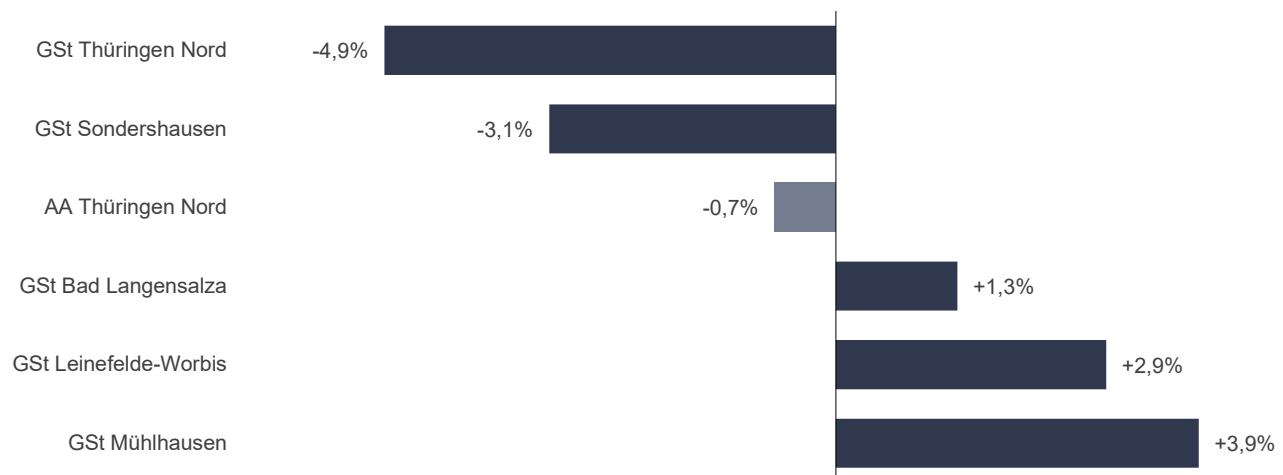
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2025

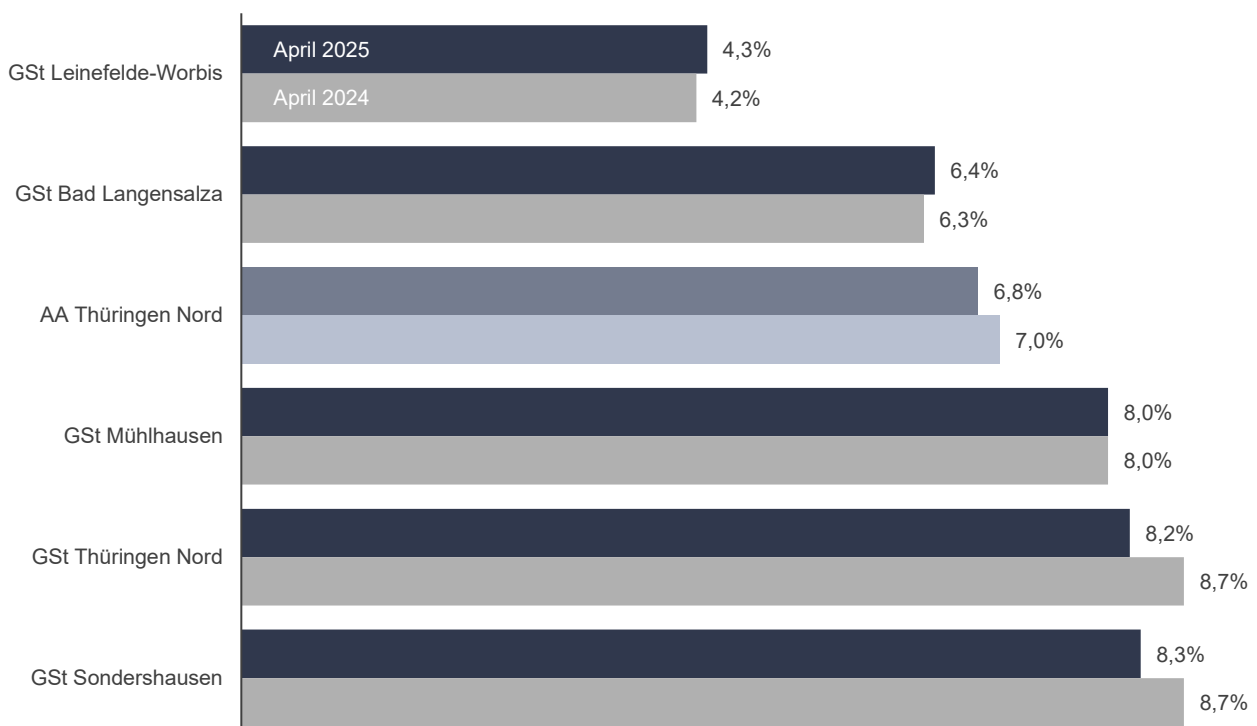
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Mühlhausen mit einer Zunahme von 4%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2025 von 4,3% in Leinefelde-Worbis bis 8,3% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 169 auf 3.408 Personen verringert. Das waren 175 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,7%. Dabei meldeten sich 607 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 783 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.567 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 228 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.602 Abmeldungen von Arbeitslosen (-123). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 17 Stellen auf 465 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 59 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 72 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 272 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 52.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.408	5.429	5.485	-21	-0,4	-115	-2,1	-2,7	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.408	3.577	3.647	-169	-4,7	-175	-4,9	-4,0	-5,6
57,3% Männer	1.954	2.062	2.090	-108	-5,2	-46	-2,3	-2,5	-5,5
42,7% Frauen	1.454	1.515	1.557	-61	-4,0	-129	-8,1	-6,0	-5,8
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	405	418	392	-13	-3,1	35	9,5	9,4	5,1
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	121	108	2	1,7	23	23,0	1,7	-7,7
34,5% 50 Jahre und älter	1.175	1.247	1.288	-72	-5,8	-53	-4,3	-4,0	-5,9
26,6% dar. 55 Jahre und älter	908	976	997	-68	-7,0	-26	-2,8	0,2	-3,2
36,0% Langzeitarbeitslose	1.226	1.285	1.321	-59	-4,6	-120	-8,9	-4,6	-4,3
7,3% Schwerbehinderte Menschen	250	250	249	-	-	22	9,6	8,2	1,2
24,1% Ausländer	821	859	879	-38	-4,4	-198	-19,4	-18,2	-17,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	607	632	663	-25	-4,0	-16	-2,6	4,5	-16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	194	216	280	-22	-10,2	16	9,0	11,9	-9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	145	168	26	17,9	18	11,8	7,4	-6,7
15 bis unter 25 Jahre	90	113	100	-23	-20,4	-8	-8,2	-1,7	-16,7
55 Jahre und älter	96	130	157	-34	-26,2	-28	-22,6	25,0	-17,8
seit Jahresbeginn	2.567	1.960	1.328	x	x	-228	-8,2	-9,8	-15,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	783	707	616	76	10,7	16	2,1	-5,4	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	298	226	179	72	31,9	-23	-7,2	-11,4	24,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	158	143	27	17,1	23	14,2	-6,0	-24,7
15 bis unter 25 Jahre	98	91	109	7	7,7	-7	-6,7	-11,7	10,1
55 Jahre und älter	167	154	124	13	8,4	-9	-5,1	-7,2	-11,4
seit Jahresbeginn	2.602	1.819	1.112	x	x	-123	-4,5	-7,1	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,6	8,7	x	x	x	8,7	9,0	9,3
Männer	8,7	9,2	9,3	x	x	x	9,0	9,5	10,0
Frauen	7,5	7,8	8,1	x	x	x	8,2	8,4	8,6
15 bis unter 25 Jahre	10,5	10,9	10,2	x	x	x	10,0	10,3	10,1
15 bis unter 20 Jahre	9,9	9,7	8,7	x	x	x	9,2	10,9	10,7
50 bis unter 65 Jahre	6,9	7,4	7,6	x	x	x	7,3	7,7	8,1
55 bis unter 65 Jahre	7,7	8,3	8,5	x	x	x	8,2	8,5	9,0
Ausländer	28,0	29,2	29,9	x	x	x	43,2	44,5	45,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	9,3	9,5	x	x	x	9,4	9,8	10,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	72	67	88	5	7,5	-4	-5,3	-30,2	-13,7
Zugang seit Jahresbeginn	272	200	133	x	x	-52	-16,0	-19,4	-12,5
Bestand	465	482	479	-17	-3,5	-59	-11,3	-11,7	-11,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 31 auf 1.040 Personen verringert. Das waren 117 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 270 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-53). Seit Beginn des Jahres gab es 1.187 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.054 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-73).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.735	1.752	1.753	-17	-1,0	135	8,4	6,4	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.040	1.071	1.097	-31	-2,9	117	12,7	8,0	5,3
61,9% Männer	644	663	689	-19	-2,9	92	16,7	5,1	2,7
38,1% Frauen	396	408	408	-12	-2,9	25	6,7	13,0	10,0
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	140	145	141	-5	-3,4	53	60,9	62,9	54,9
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	30	30	3	10,0	22	200,0	87,5	87,5
45,3% 50 Jahre und älter	471	490	503	-19	-3,9	19	4,2	-2,4	-5,1
37,1% dar. 55 Jahre und älter	386	406	412	-20	-4,9	19	5,2	1,8	-3,1
12,3% Langzeitarbeitslose	128	126	126	2	1,6	16	14,3	6,8	1,6
10,4% Schwerbehinderte Menschen	108	108	108	-	-	6	5,9	4,9	1,9
10,5% Ausländer	109	103	105	6	5,8	9	9,0	4,0	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	306	272	-36	-11,8	-14	-4,9	6,3	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	168	136	-13	-7,7	12	8,4	3,1	-20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	52	88	2	3,8	-21	-28,0	-8,8	46,7
15 bis unter 25 Jahre	43	51	57	-8	-15,7	2	4,9	-	50,0
55 Jahre und älter	52	80	61	-28	-35,0	-10	-16,1	35,6	-23,8
seit Jahresbeginn	1.187	917	611	x	x	-89	-7,0	-7,6	-13,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	307	277	-37	-12,1	-53	-16,4	-2,2	-1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	139	143	119	-4	-2,8	-41	-22,8	0,7	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	54	66	-5	-9,3	-6	-10,9	-28,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	40	37	44	3	8,1	3	8,1	-11,9	18,9
55 Jahre und älter	64	83	67	-19	-22,9	-25	-28,1	-	-16,3
seit Jahresbeginn	1.054	784	477	x	x	-73	-6,5	-2,5	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,5
Männer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,5	2,8	3,0
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,4	2,4	x	x	x	1,0	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	3,0	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,5	3,8
Ausländer	3,7	3,5	3,6	x	x	x	4,2	4,2	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,6	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 138 auf 2.368 Personen verringert. Das waren 292 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,4%.

Dabei meldeten sich 337 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 513 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 69 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.380 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 139 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.548 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-50).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.673	3.677	3.732	-4	-0,1	-250	-6,4	-6,5	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.368	2.506	2.550	-138	-5,5	-292	-11,0	-8,3	-9,6
55,3% Männer	1.310	1.399	1.401	-89	-6,4	-138	-9,5	-5,7	-9,0
44,7% Frauen	1.058	1.107	1.149	-49	-4,4	-154	-12,7	-11,4	-10,4
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	265	273	251	-8	-2,9	-18	-6,4	-6,8	-11,0
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	91	78	-1	-1,1	1	1,1	-11,7	-22,8
29,7% 50 Jahre und älter	704	757	785	-53	-7,0	-72	-9,3	-5,0	-6,4
22,0% dar. 55 Jahre und älter	522	570	585	-48	-8,4	-45	-7,9	-0,9	-3,3
46,4% Langzeitarbeitslose	1.098	1.159	1.195	-61	-5,3	-136	-11,0	-5,7	-4,9
6,0% Schwerbehinderte Menschen	142	142	141	-	-	16	12,7	10,9	0,7
30,1% Ausländer	712	756	774	-44	-5,8	-207	-22,5	-20,5	-20,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	337	326	391	11	3,4	-2	-0,6	2,8	-19,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	48	144	-9	-18,8	4	11,4	60,0	5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	93	80	24	25,8	39	50,0	19,2	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	47	62	43	-15	-24,2	-10	-17,5	-3,1	-47,6
55 Jahre und älter	44	50	96	-6	-12,0	-18	-29,0	11,1	-13,5
seit Jahresbeginn	1.380	1.043	717	x	x	-139	-9,2	-11,6	-16,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	400	339	113	28,3	69	15,5	-7,6	-14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	159	83	60	76	91,6	18	12,8	-26,5	42,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	104	77	32	30,8	29	27,1	13,0	-39,4
15 bis unter 25 Jahre	58	54	65	4	7,4	-10	-14,7	-11,5	4,8
55 Jahre und älter	103	71	57	32	45,1	16	18,4	-14,5	-5,0
seit Jahresbeginn	1.548	1.035	635	x	x	-50	-3,1	-10,3	-11,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	6,0	6,1	x	x	x	6,4	6,6	6,8
Männer	5,8	6,2	6,2	x	x	x	6,5	6,7	7,0
Frauen	5,5	5,7	6,0	x	x	x	6,3	6,5	6,7
15 bis unter 25 Jahre	6,9	7,1	6,5	x	x	x	7,7	7,9	7,6
15 bis unter 20 Jahre	7,2	7,3	6,3	x	x	x	8,1	9,4	9,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,5	4,7	x	x	x	4,6	4,7	4,9
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,9	5,0	x	x	x	5,0	5,0	5,3
Ausländer	24,2	25,7	26,4	x	x	x	38,9	40,3	41,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,5	6,6	x	x	x	7,0	7,2	7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 95 auf 2.428 Personen verringert. Das waren 69 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 470 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 557 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.104 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 102 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.131 Abmeldungen von Arbeitslosen (-78). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 17 Stellen auf 897 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 128 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 102 neue Arbeitsstellen, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 285 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 142.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.819	3.908	4.117	-89	-2,3	-129	-3,3	-3,1	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.428	2.523	2.748	-95	-3,8	69	2,9	3,4	4,8
57,4% Männer	1.394	1.529	1.686	-135	-8,8	32	2,3	6,9	7,0
42,6% Frauen	1.034	994	1.062	40	4,0	37	3,7	-1,6	1,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	184	211	238	-27	-12,8	-10	-5,2	12,8	13,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	60	67	-4	-6,7	7	14,3	22,4	24,1
42,0% 50 Jahre und älter	1.020	1.079	1.157	-59	-5,5	24	2,4	5,2	4,8
32,9% dar. 55 Jahre und älter	799	841	900	-42	-5,0	32	4,2	6,7	7,0
39,5% Langzeitarbeitslose	958	965	997	-7	-0,7	121	14,5	11,9	12,9
10,2% Schwerbehinderte Menschen	248	243	268	5	2,1	-6	-2,4	-3,2	2,3
21,3% Ausländer	516	483	542	33	6,8	23	4,7	-6,8	5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	470	471	518	-1	-0,2	-67	-12,5	2,8	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	182	203	-11	-6,0	-26	-13,2	2,8	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	93	123	33	35,5	-17	-11,9	-21,2	-5,4
15 bis unter 25 Jahre	67	64	87	3	4,7	4	6,3	10,3	11,5
55 Jahre und älter	108	108	116	-	-	-21	-16,3	2,9	9,4
seit Jahresbeginn	2.104	1.634	1.163	x	x	-102	-4,6	-2,1	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	557	694	506	-137	-19,7	-51	-8,4	9,8	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	246	264	174	-18	-6,8	-9	-3,5	-0,8	-1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	124	115	-32	-25,8	-66	-41,8	-9,5	-
15 bis unter 25 Jahre	91	91	64	-	-	39	75,0	19,7	8,5
55 Jahre und älter	154	171	120	-17	-9,9	4	2,7	5,6	-15,5
seit Jahresbeginn	2.131	1.574	880	x	x	-78	-3,5	-1,7	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,9	x	x	x	4,2	4,3	4,6
Männer	4,6	5,1	5,6	x	x	x	4,5	4,7	5,2
Frauen	3,9	3,8	4,0	x	x	x	3,8	3,8	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	4,0	4,5	x	x	x	3,9	3,8	4,2
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,0	3,4	x	x	x	2,8	2,8	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,8	5,1	5,5	x	x	x	4,7	4,8	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,8	6,2	x	x	x	5,3	5,5	5,8
Ausländer	16,6	15,5	17,4	x	x	x	20,7	21,8	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	5,3	x	x	x	4,5	4,7	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	102	78	71	24	30,8	17	20,0	-31,6	-42,3
Zugang seit Jahresbeginn	285	183	105	x	x	-142	-33,3	-46,5	-53,9
Bestand	897	880	876	17	1,9	-128	-12,5	-14,4	-15,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 113 auf 1.095 Personen verringert. Das waren 19 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 287 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 387 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-25). Seit Beginn des Jahres gab es 1.396 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-2); dem stehen 1.384 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-35).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.763	1.875	1.961	-112	-6,0	-81	-4,4	-3,4	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.095	1.208	1.331	-113	-9,4	19	1,8	4,1	2,6
61,4% Männer	672	786	891	-114	-14,5	4	0,6	6,9	7,3
38,6% Frauen	423	422	440	1	0,2	15	3,7	-0,7	-5,8
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	79	106	123	-27	-25,5	2	2,6	45,2	48,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	18	21	-4	-22,2	7	100,0	200,0	133,3
52,4% 50 Jahre und älter	574	642	697	-68	-10,6	-6	-1,0	3,0	1,2
44,6% dar. 55 Jahre und älter	488	537	578	-49	-9,1	5	1,0	4,5	3,2
17,7% Langzeitarbeitslose	194	205	213	-11	-5,4	27	16,2	17,8	12,1
11,9% Schwerbehinderte Menschen	130	130	148	-	-	-16	-11,0	-14,5	-6,3
9,0% Ausländer	99	103	112	-4	-3,9	-	-	-1,0	23,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	324	343	-37	-11,4	-52	-15,3	14,9	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	169	182	-14	-8,3	-22	-12,4	3,0	-7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	67	83	2	3,0	-21	-23,3	13,6	12,2
15 bis unter 25 Jahre	40	47	67	-7	-14,9	4	11,1	30,6	34,0
55 Jahre und älter	67	76	82	-9	-11,8	-19	-22,1	1,3	7,9
seit Jahresbeginn	1.396	1.109	785	x	x	-2	-0,1	4,7	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	387	435	326	-48	-11,0	-25	-6,1	6,1	2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	199	215	133	-16	-7,4	-14	-6,6	-0,5	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	71	75	-6	-8,5	-24	-27,0	-7,8	4,2
15 bis unter 25 Jahre	65	63	48	2	3,2	35	116,7	50,0	41,2
55 Jahre und älter	115	118	77	-3	-2,5	2	1,8	-5,6	-17,2
seit Jahresbeginn	1.384	997	562	x	x	-35	-2,5	-1,0	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,4	x	x	x	1,9	2,0	2,3
Männer	2,2	2,6	2,9	x	x	x	2,2	2,4	2,7
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,5	2,0	2,3	x	x	x	1,5	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	1,1	x	x	x	0,4	0,3	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	3,0	3,3	x	x	x	2,7	2,9	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,7	4,0	x	x	x	3,4	3,6	3,8
Ausländer	3,2	3,3	3,6	x	x	x	4,2	4,4	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

April 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 18 auf 1.333 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 183 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 708 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 100 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 747 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-43).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.056	2.033	2.156	23	1,1	-48	-2,3	-2,8	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.333	1.315	1.417	18	1,4	50	3,9	2,7	7,0
54,2% Männer	722	743	795	-21	-2,8	28	4,0	6,9	6,7
45,8% Frauen	611	572	622	39	6,8	22	3,7	-2,2	7,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	105	105	115	-	-	-12	-10,3	-7,9	-8,7
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	42	46	-	-	-	-	-2,3	2,2
33,5% 50 Jahre und älter	446	437	460	9	2,1	30	7,2	8,4	10,8
23,3% dar. 55 Jahre und älter	311	304	322	7	2,3	27	9,5	10,9	14,6
57,3% Langzeitarbeitslose	764	760	784	4	0,5	94	14,0	10,5	13,1
8,9% Schwerbehinderte Menschen	118	113	120	5	4,4	10	9,3	14,1	15,4
31,3% Ausländer	417	380	430	37	9,7	23	5,8	-8,2	1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	183	147	175	36	24,5	-15	-7,6	-16,5	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	13	21	3	23,1	-4	-20,0	-	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	26	40	31	119,2	4	7,5	-55,9	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	27	17	20	10	58,8	-	-	-22,7	-28,6
55 Jahre und älter	41	32	34	9	28,1	-2	-4,7	6,7	13,3
seit Jahresbeginn	708	525	378	x	x	-100	-12,4	-13,9	-12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	259	180	-89	-34,4	-26	-13,3	16,7	-16,3
dar. in Erwerbstätigkeit	47	49	41	-2	-4,1	5	11,9	-2,0	-34,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	53	40	-26	-49,1	-42	-60,9	-11,7	-7,0
15 bis unter 25 Jahre	26	28	16	-2	-7,1	4	18,2	-17,6	-36,0
55 Jahre und älter	39	53	43	-14	-26,4	2	5,4	43,2	-12,2
seit Jahresbeginn	747	577	318	x	x	-43	-5,4	-2,9	-14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,5
Frauen	2,3	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Ausländer	13,4	12,2	13,8	x	x	x	16,6	17,4	17,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 62 auf 3.030 Personen verringert. Das waren 97 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,7%. Dabei meldeten sich 563 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 75 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 623 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–130). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.284 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 164 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.413 Abmeldungen von Arbeitslosen (–68). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 436 Stellen auf 804 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 370 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 513 neue Arbeitsstellen, 440 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 736 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 504.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.639	4.688	4.803	-49	-1,0	-184	-3,8	-4,7	-4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.030	3.092	3.294	-62	-2,0	-97	-3,1	-4,8	-3,7
57,8% Männer	1.751	1.805	1.919	-54	-3,0	-37	-2,1	-3,3	-3,7
42,2% Frauen	1.279	1.287	1.375	-8	-0,6	-60	-4,5	-6,8	-3,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	259	265	284	-6	-2,3	-32	-11,0	-12,5	-5,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	70	79	1	1,4	-4	-5,3	-2,8	19,7
41,6% 50 Jahre und älter	1.259	1.317	1.396	-58	-4,4	-75	-5,6	-4,8	-4,9
32,4% dar. 55 Jahre und älter	981	1.021	1.079	-40	-3,9	-57	-5,5	-5,6	-5,6
39,7% Langzeitarbeitslose	1.203	1.228	1.253	-25	-2,0	-5	-0,4	0,9	3,2
6,8% Schwerbehinderte Menschen	207	217	225	-10	-4,6	15	7,8	9,6	17,8
15,8% Ausländer	479	464	536	15	3,2	-57	-10,6	-13,3	-7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	563	546	531	17	3,1	-75	-11,8	4,8	-15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	181	181	-25	-13,8	-35	-18,3	24,8	-12,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	110	131	46	41,8	-38	-19,6	-13,4	-27,6
15 bis unter 25 Jahre	76	83	93	-7	-8,4	-20	-20,8	6,4	-27,3
55 Jahre und älter	118	125	119	-7	-5,6	-27	-18,6	19,0	-0,8
seit Jahresbeginn	2.284	1.721	1.175	x	x	-164	-6,7	-4,9	-8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	742	618	-119	-16,0	-130	-17,3	6,5	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	210	248	175	-38	-15,3	-111	-34,6	5,1	10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	161	160	-35	-21,7	-49	-28,0	2,5	13,5
15 bis unter 25 Jahre	78	99	114	-21	-21,2	-29	-27,1	32,0	42,5
55 Jahre und älter	163	188	139	-25	-13,3	-26	-13,8	7,4	13,0
seit Jahresbeginn	2.413	1.790	1.048	x	x	-68	-2,7	3,6	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,5	9,0	x	x	x	8,7	9,0	9,5
Männer	8,9	9,2	9,7	x	x	x	9,2	9,6	10,3
Frauen	7,6	7,7	8,2	x	x	x	8,0	8,3	8,6
15 bis unter 25 Jahre	8,0	8,2	8,7	x	x	x	9,6	10,0	9,9
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,5	7,3	x	x	x	7,5	7,2	6,6
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,5	9,1	x	x	x	8,6	9,0	9,6
55 bis unter 65 Jahre	9,0	9,4	10,1	x	x	x	9,8	10,3	10,9
Ausländer	25,6	24,8	28,7	x	x	x	36,7	36,7	39,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	9,2	9,8	x	x	x	9,4	9,8	10,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	513	99	77	414	x	440	x	67,8	-1,3
Zugang seit Jahresbeginn	736	223	124	x	x	504	217,2	40,3	24,0
Bestand	804	368	394	436	118,5	370	85,3	-18,8	-6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 66 auf 967 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 245 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 294 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-52). Seit Beginn des Jahres gab es 1.088 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.080 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.554	1.574	1.639	-20	-1,3	31	2,0	-1,7	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	967	1.033	1.123	-66	-6,4	-33	-3,3	-4,9	-5,8
57,8% Männer	559	608	678	-49	-8,1	-27	-4,6	-5,7	-10,2
42,2% Frauen	408	425	445	-17	-4,0	-6	-1,4	-3,6	1,8
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	106	109	118	-3	-2,8	-6	-5,4	-21,0	-18,6
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	28	32	-1	-3,6	3	12,5	3,7	52,4
48,9% 50 Jahre und älter	473	518	561	-45	-8,7	-52	-9,9	-6,2	-7,0
39,9% dar. 55 Jahre und älter	386	414	454	-28	-6,8	-49	-11,3	-9,2	-7,7
15,3% Langzeitarbeitslose	148	146	145	2	1,4	12	8,8	10,6	2,8
9,9% Schwerbehinderte Menschen	96	97	101	-1	-1,0	3	3,2	10,2	18,8
6,1% Ausländer	59	63	69	-4	-6,3	-8	-11,9	6,8	11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	267	262	-22	-8,2	-25	-9,3	15,6	-13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	127	126	-4	-3,1	-7	-5,4	17,6	-23,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	61	73	-10	-16,4	-26	-33,8	-6,2	-7,6
15 bis unter 25 Jahre	41	41	51	-	-	-	-	10,8	-30,1
55 Jahre und älter	59	67	58	-8	-11,9	-16	-21,3	9,8	1,8
seit Jahresbeginn	1.088	843	576	x	x	-38	-3,4	-1,5	-7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	330	264	-36	-10,9	-52	-15,0	2,8	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	142	161	90	-19	-11,8	-53	-27,2	-12,0	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	65	90	-4	-6,2	-16	-20,8	12,1	45,2
15 bis unter 25 Jahre	41	45	53	-4	-8,9	-22	-34,9	7,1	55,9
55 Jahre und älter	84	102	58	-18	-17,6	-9	-9,7	1,0	9,4
seit Jahresbeginn	1.080	786	456	x	x	2	0,2	7,4	10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,3
Männer	2,8	3,1	3,4	x	x	x	3,0	3,3	3,9
Frauen	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,7	4,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	3,0	x	x	x	2,4	2,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,4	3,7	x	x	x	3,4	3,6	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,9	4,3	x	x	x	4,2	4,4	4,7
Ausländer	3,2	3,4	3,7	x	x	x	4,6	4,0	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,3	x	x	x	3,0	3,3	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 4 auf 2.063 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%.

Dabei meldeten sich 318 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 329 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 78 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.196 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 126 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.333 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-70).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.085	3.114	3.164	-29	-0,9	-215	-6,5	-6,1	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.063	2.059	2.171	4	0,2	-64	-3,0	-4,8	-2,6
57,8% Männer	1.192	1.197	1.241	-5	-0,4	-10	-0,8	-2,0	0,3
42,2% Frauen	871	862	930	9	1,0	-54	-5,8	-8,3	-6,2
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	153	156	166	-3	-1,9	-26	-14,5	-5,5	6,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	42	47	2	4,8	-7	-13,7	-6,7	4,4
38,1% 50 Jahre und älter	786	799	835	-13	-1,6	-23	-2,8	-4,0	-3,5
28,8% dar. 55 Jahre und älter	595	607	625	-12	-2,0	-8	-1,3	-2,9	-4,0
51,1% Langzeitarbeitslose	1.055	1.082	1.108	-27	-2,5	-17	-1,6	-0,3	3,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	111	120	124	-9	-7,5	12	12,1	9,1	17,0
20,4% Ausländer	420	401	467	19	4,7	-49	-10,4	-15,8	-9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	318	279	269	39	14,0	-50	-13,6	-3,8	-17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	54	55	-21	-38,9	-28	-45,9	45,9	31,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	49	58	56	114,3	-12	-10,3	-21,0	-43,1
15 bis unter 25 Jahre	35	42	42	-7	-16,7	-20	-36,4	2,4	-23,6
55 Jahre und älter	59	58	61	1	1,7	-11	-15,7	31,8	-3,2
seit Jahresbeginn	1.196	878	599	x	x	-126	-9,5	-8,0	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	412	354	-83	-20,1	-78	-19,2	9,6	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	68	87	85	-19	-21,8	-58	-46,0	64,2	34,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	96	70	-31	-32,3	-33	-33,7	-3,0	-11,4
15 bis unter 25 Jahre	37	54	61	-17	-31,5	-7	-15,9	63,6	32,6
55 Jahre und älter	79	86	81	-7	-8,1	-17	-17,7	16,2	15,7
seit Jahresbeginn	1.333	1.004	592	x	x	-70	-5,0	0,8	-4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	6,0	x	x	x	5,9	6,0	6,2
Männer	6,1	6,1	6,3	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Frauen	5,2	5,2	5,6	x	x	x	5,6	5,6	5,9
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	5,1	x	x	x	5,9	5,4	5,1
15 bis unter 20 Jahre	4,1	3,9	4,3	x	x	x	5,1	4,5	4,5
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,4	x	x	x	5,2	5,4	5,6
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,7	x	x	x	5,7	5,9	6,2
Ausländer	22,5	21,5	25,0	x	x	x	32,1	32,6	35,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 4 auf 924 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 189 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 194 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 748 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 723 Abmeldungen von Arbeitslosen (–44).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 7 Stellen auf 153 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 32 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 120 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 8.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.341	1.329	1.342	12	0,9	9	0,7	-2,1	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	924	928	945	-4	-0,4	12	1,3	-0,6	-0,5
56,6% Männer	523	538	555	-15	-2,8	6	1,2	0,6	-1,2
43,4% Frauen	401	390	390	11	2,8	6	1,5	-2,3	0,5
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	98	88	93	10	11,4	12	14,0	1,1	9,4
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	28	-	-	8	44,4	62,5	40,0
40,8% 50 Jahre und älter	377	373	386	4	1,1	-10	-2,6	-3,9	-4,9
31,7% dar. 55 Jahre und älter	293	292	305	1	0,3	-2	-0,7	-3,6	-4,7
39,1% Langzeitarbeitslose	361	361	364	-	-	25	7,4	7,8	7,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	53	57	57	-4	-7,0	-5	-8,6	-	-9,5
8,8% Ausländer	81	78	84	3	3,8	22	37,3	14,7	42,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	183	182	6	3,3	3	1,6	4,0	10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	64	62	16	25,0	22	37,9	-9,9	21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	44	39	-6	-13,6	3	8,6	29,4	18,2
15 bis unter 25 Jahre	29	29	30	-	-	10	52,6	11,5	66,7
55 Jahre und älter	47	43	46	4	9,3	-3	-6,0	-2,3	27,8
seit Jahresbeginn	748	559	376	x	x	-34	-4,3	-6,2	-10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	201	191	-7	-3,5	-13	-6,3	4,1	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	67	59	58	8	13,6	-12	-15,2	-13,2	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	35	42	-6	-17,1	-9	-23,7	2,9	27,3
15 bis unter 25 Jahre	18	33	31	-15	-45,5	-2	-10,0	37,5	24,0
55 Jahre und älter	49	58	49	-9	-15,5	-11	-18,3	-7,9	-10,9
seit Jahresbeginn	723	529	328	x	x	-44	-5,7	-5,5	-10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,3	6,5	6,6
Männer	6,7	6,9	7,1	x	x	x	6,7	6,9	7,3
Frauen	6,0	5,8	5,8	x	x	x	5,9	5,9	5,8
15 bis unter 25 Jahre	7,6	6,8	7,2	x	x	x	7,0	7,1	6,9
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,0	6,4	x	x	x	4,5	4,0	5,0
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,6	x	x	x	6,6	6,6	6,9
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,2	7,6	x	x	x	7,3	7,5	7,9
Ausländer	11,9	11,4	12,3	x	x	x	9,6	11,0	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,0	7,1	x	x	x	6,9	7,0	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	32	28	43	4	14,3	9	39,1	-26,3	87,0
Zugang seit Jahresbeginn	120	88	60	x	x	8	7,1	-1,1	17,6
Bestand	153	146	148	7	4,8	1	0,7	-8,8	-0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 10 auf 358 Personen verringert. Das waren 3 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 120 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Beginn des Jahres gab es 457 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 412 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-9).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	562	558	560	4	0,7	13	2,4	-1,4	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	368	380	-10	-2,7	-3	-0,8	0,3	-0,3
54,5% Männer	195	216	229	-21	-9,7	-6	-3,0	3,8	-0,4
45,5% Frauen	163	152	151	11	7,2	3	1,9	-4,4	-
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	47	41	40	6	14,6	-6	-11,3	-10,9	-4,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	11	-	-	-3	-25,0	12,5	22,2
50,0% 50 Jahre und älter	179	182	185	-3	-1,6	8	4,7	1,1	-2,6
41,1% dar. 55 Jahre und älter	147	151	155	-4	-2,6	10	7,3	4,1	-0,6
11,2% Langzeitarbeitslose	40	40	43	-	-	-8	-16,7	-4,8	-8,5
6,1% Schwerbehinderte Menschen	22	25	26	-3	-12,0	-6	-21,4	4,2	-
6,7% Ausländer	24	20	25	4	20,0	2	9,1	-9,1	31,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	116	110	106	6	5,5	11	10,5	6,8	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	55	52	14	25,5	19	38,0	10,0	26,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	26	24	-2	-7,7	-3	-11,1	4,0	-17,2
15 bis unter 25 Jahre	19	18	17	1	5,6	7	58,3	-10,0	13,3
55 Jahre und älter	27	32	34	-5	-15,6	2	8,0	33,3	70,0
seit Jahresbeginn	457	341	231	x	x	-4	-0,9	-4,2	-8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	120	113	107	7	6,2	8	7,1	3,7	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	56	46	41	10	21,7	4	7,7	-19,3	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	27	22	-8	-29,6	-4	-17,4	28,6	-
15 bis unter 25 Jahre	11	15	12	-4	-26,7	4	57,1	15,4	-20,0
55 Jahre und älter	32	37	34	-5	-13,5	-1	-3,0	8,8	9,7
seit Jahresbeginn	412	292	179	x	x	-9	-2,1	-5,5	-10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Männer	2,5	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,7	3,0
Frauen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,2	3,1	x	x	x	4,3	3,7	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,5	x	x	x	3,0	2,0	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,6	3,9
Ausländer	3,5	2,9	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,8	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

April 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 6 auf 566 Personen gestiegen. Das waren 15 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 73 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 74 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 291 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 311 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-35).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	779	771	782	8	1,0	-4	-0,5	-2,7	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	566	560	565	6	1,1	15	2,7	-1,2	-0,7
58,0% Männer	328	322	326	6	1,9	12	3,8	-1,5	-1,8
42,0% Frauen	238	238	239	-	-	3	1,3	-0,8	0,8
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	51	47	53	4	8,5	18	54,5	14,6	23,3
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	17	-	-	11	183,3	112,5	54,5
35,0% 50 Jahre und älter	198	191	201	7	3,7	-18	-8,3	-8,2	-6,9
25,8% dar. 55 Jahre und älter	146	141	150	5	3,5	-12	-7,6	-10,8	-8,5
56,7% Langzeitarbeitslose	321	321	321	-	-	33	11,5	9,6	9,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	31	32	31	-1	-3,1	1	3,3	-3,0	-16,2
10,1% Ausländer	57	58	59	-1	-1,7	20	54,1	26,1	47,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	73	73	76	-	-	-8	-9,9	-	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	9	10	2	22,2	3	37,5	-57,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	18	15	-4	-22,2	6	75,0	100,0	x
15 bis unter 25 Jahre	10	11	13	-1	-9,1	3	42,9	83,3	x
55 Jahre und älter	20	11	12	9	81,8	-5	-20,0	-45,0	-25,0
seit Jahresbeginn	291	218	145	x	x	-30	-9,3	-9,2	-13,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	74	88	84	-14	-15,9	-21	-22,1	4,8	-8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	11	13	17	-2	-15,4	-16	-59,3	18,2	30,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	8	20	2	25,0	-5	-33,3	-38,5	81,8
15 bis unter 25 Jahre	7	18	19	-11	-61,1	-6	-46,2	63,6	90,0
55 Jahre und älter	17	21	15	-4	-19,0	-10	-37,0	-27,6	-37,5
seit Jahresbeginn	311	237	149	x	x	-35	-10,1	-5,6	-10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Männer	4,2	4,1	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Frauen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,6	4,1	x	x	x	2,7	3,3	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	1,5	2,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,7	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Ausländer	8,4	8,5	8,6	x	x	x	6,0	7,5	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,3	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April geringfügig um 10 auf 2.832 Personen gestiegen. Das waren 107 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 591 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 584 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-143). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.341 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.186 Abmeldungen von Arbeitslosen (-246).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 15 Stellen auf 363 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 104 neue Arbeitsstellen, 19 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 354 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 38.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.319	4.285	4.267	34	0,8	85	2,0	-0,4	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.832	2.822	2.910	10	0,4	107	3,9	-0,5	0,6
59,1% Männer	1.673	1.689	1.748	-16	-0,9	73	4,6	-0,9	0,5
40,9% Frauen	1.159	1.133	1.162	26	2,3	34	3,0	0,3	0,6
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	292	308	332	-16	-5,2	-4	-1,4	-4,3	3,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	82	88	-3	-3,7	7	9,7	-	6,0
32,8% 50 Jahre und älter	929	943	977	-14	-1,5	-34	-3,5	-4,6	-2,7
25,5% dar. 55 Jahre und älter	723	722	753	1	0,1	-20	-2,7	-3,6	-1,3
33,0% Langzeitarbeitslose	934	925	925	9	1,0	-33	-3,4	-3,3	-4,3
5,9% Schwerbehinderte Menschen	166	172	182	-6	-3,5	-3	-1,8	-2,3	8,3
22,0% Ausländer	622	637	702	-15	-2,4	-58	-8,5	-9,6	-0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	591	545	513	46	8,4	-31	-5,0	-3,5	-12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	262	186	192	76	40,9	75	40,1	-3,1	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	144	134	-16	-11,1	-27	-17,4	-8,9	-11,3
15 bis unter 25 Jahre	104	116	125	-12	-10,3	-5	-4,6	7,4	13,6
55 Jahre und älter	100	89	99	11	12,4	-31	-23,7	-8,2	-13,2
seit Jahresbeginn	2.341	1.750	1.205	x	x	-77	-3,2	-2,6	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	584	633	536	-49	-7,7	-143	-19,7	2,9	-16,1
dar. in Erwerbstätigkeit	208	168	152	40	23,8	-62	-23,0	-6,1	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	173	133	-34	-19,7	-43	-23,6	-8,0	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	118	131	112	-13	-9,9	-12	-9,2	23,6	6,7
55 Jahre und älter	107	124	107	-17	-13,7	-36	-25,2	7,8	-15,1
seit Jahresbeginn	2.186	1.602	969	x	x	-246	-10,1	-6,0	-11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,0	8,2	x	x	x	8,0	8,3	8,4
Männer	8,8	8,9	9,2	x	x	x	8,7	9,3	9,5
Frauen	7,1	7,0	7,1	x	x	x	7,1	7,1	7,3
15 bis unter 25 Jahre	9,1	9,6	10,4	x	x	x	10,1	11,0	11,0
15 bis unter 20 Jahre	7,5	7,8	8,3	x	x	x	7,3	8,4	8,5
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,6	6,8	x	x	x	6,8	7,0	7,1
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,3	7,6	x	x	x	7,6	7,7	7,9
Ausländer	28,6	29,3	32,3	x	x	x	41,0	42,5	42,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,7	8,9	x	x	x	8,6	9,0	9,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	104	83	98	21	25,3	19	22,4	-11,7	-10,9
Zugang seit Jahresbeginn	354	250	167	x	x	-38	-9,7	-18,6	-21,6
Bestand	363	378	399	-15	-4,0	-23	-6,0	-4,8	-2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 21 auf 973 Personen gestiegen. Das waren 116 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 266 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-91). Seit Beginn des Jahres gab es 1.181 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 997 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-103).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.547	1.540	1.491	7	0,5	168	12,2	6,0	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	973	952	952	21	2,2	116	13,5	0,5	-2,4
59,0% Männer	574	581	591	-7	-1,2	75	15,0	0,7	-2,6
41,0% Frauen	399	371	361	28	7,5	41	11,5	0,3	-1,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	91	90	87	1	1,1	6	7,1	-10,0	-7,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	20	21	2	10,0	2	10,0	-20,0	-12,5
42,0% 50 Jahre und älter	409	413	421	-4	-1,0	-15	-3,5	-9,4	-7,1
35,1% dar. 55 Jahre und älter	342	336	349	6	1,8	-9	-2,6	-8,2	-4,1
11,1% Langzeitarbeitslose	108	114	117	-6	-5,3	-21	-16,3	-5,0	-4,1
7,0% Schwerbehinderte Menschen	68	74	75	-6	-8,1	-9	-11,7	-7,5	1,4
11,1% Ausländer	108	104	92	4	3,8	10	10,2	2,0	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	304	267	259	37	13,9	24	8,6	4,7	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	194	133	140	61	45,9	67	52,8	-5,7	-0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	72	67	-16	-22,2	-10	-15,2	5,9	-
15 bis unter 25 Jahre	39	51	53	-12	-23,5	-12	-23,5	-7,3	8,2
55 Jahre und älter	72	52	57	20	38,5	9	14,3	-3,7	-
seit Jahresbeginn	1.181	877	610	x	x	46	4,1	2,6	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	266	261	259	5	1,9	-91	-25,5	-2,2	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	135	109	106	26	23,9	-58	-30,1	-10,7	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	52	76	-1	-1,9	-19	-27,1	-11,9	33,3
15 bis unter 25 Jahre	37	43	51	-6	-14,0	-26	-41,3	-6,5	18,6
55 Jahre und älter	65	63	57	2	3,2	-10	-13,3	14,5	-3,4
seit Jahresbeginn	997	731	470	x	x	-103	-9,4	-1,6	-1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,8	2,8
Männer	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,7	3,1	3,3
Frauen	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,9	3,4	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,5	2,4
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,6	3,8	3,8
Ausländer	5,0	4,8	4,2	x	x	x	5,9	6,1	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,7	3,0	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 11 auf 1.859 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-9). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%.

Dabei meldeten sich 287 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 318 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.160 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.189 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-143).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.772	2.745	2.776	27	1,0	-83	-2,9	-3,7	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.859	1.870	1.958	-11	-0,6	-9	-0,5	-1,0	2,0
59,1% Männer	1.099	1.108	1.157	-9	-0,8	-2	-0,2	-1,8	2,2
40,9% Frauen	760	762	801	-2	-0,3	-7	-0,9	0,3	1,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	201	218	245	-17	-7,8	-10	-4,7	-1,8	7,5
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	62	67	-5	-8,1	5	9,6	8,8	13,6
28,0% 50 Jahre und älter	520	530	556	-10	-1,9	-19	-3,5	-0,4	0,9
20,5% dar. 55 Jahre und älter	381	386	404	-5	-1,3	-11	-2,8	0,8	1,3
44,4% Langzeitarbeitslose	826	811	808	15	1,8	-12	-1,4	-3,1	-4,4
5,3% Schwerbehinderte Menschen	98	98	107	-	-	6	6,5	2,1	13,8
27,6% Ausländer	514	533	610	-19	-3,6	-68	-11,7	-11,6	-1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	278	254	9	3,2	-55	-16,1	-10,3	-19,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	53	52	15	28,3	8	13,3	3,9	-10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	72	67	-	-	-17	-19,1	-20,0	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	65	65	72	-	-	7	12,1	22,6	18,0
55 Jahre und älter	28	37	42	-9	-24,3	-40	-58,8	-14,0	-26,3
seit Jahresbeginn	1.160	873	595	x	x	-123	-9,6	-7,2	-5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	318	372	277	-54	-14,5	-52	-14,1	6,9	-28,1
dar. in Erwerbstätigkeit	73	59	46	14	23,7	-4	-5,2	3,5	-31,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	121	57	-33	-27,3	-24	-21,4	-6,2	-50,4
15 bis unter 25 Jahre	81	88	61	-7	-8,0	14	20,9	46,7	-1,6
55 Jahre und älter	42	61	50	-19	-31,1	-26	-38,2	1,7	-25,4
seit Jahresbeginn	1.189	871	499	x	x	-143	-10,7	-9,5	-18,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,5	x	x	x	5,5	5,5	5,6
Männer	5,8	5,8	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Frauen	4,7	4,7	4,9	x	x	x	4,8	4,8	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,8	7,7	x	x	x	7,2	7,6	7,8
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,9	6,3	x	x	x	5,3	5,8	6,0
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	4,0	x	x	x	4,0	3,9	4,2
Ausländer	23,7	24,5	28,1	x	x	x	35,1	36,4	37,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	6,0	x	x	x	5,9	6,0	6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.